

# Die Schönheit der Mur

**Besondere Ausstellung in der Burg Mauterndorf.**

**MAUTERNDORF.** In der Burg stellen acht Künstler bis Oktober Malerei und Grafik von der Mur im Lungau aus. Vergangenes Wochenende wurde die Ausstellung eröffnet.

„Die Mur ist einem Mädel ähnlich: mal ungezähmt, mal eingedämmt, mal fein gekämmt. Mal rauschend und wild, mal leise und mild“, so beschreibt die kroatische Lyrikerin Jadranka Klabučar-Gros die Mur. Geschrieben hat sie diese Zeilen anlässlich einer Ausstellung in Wien im Frühjahr zum Thema Mur mit Bildern von der Quelle bis zur Mündung. Nun ist ein Teil dieser Ausstellung mit 28 Exponaten im Lungau zu sehen. Acht Künstler aus ganz Österreich stellen Malerei und Grafik zum Thema „Die Mur im Lungau“ im Rothenwänder-Zimmer der Burg Mauterndorf aus: Anton Fercher, Maria Groppenberger, Schwester Ruth

Lackner, Nikolaus Lechenbauer, Klaus Müller, Diana Nenning, Hannelore Nenning und Susanne Steinbacher. Organisiert wurde die Ausstellung von Künstlerin Hannelore Nenning in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Burg Mauterndorf sowie mit Unterstützung durch den Regionalverband und den Biosphärenpark Lungau.

Mit der Vernissage soll auf die Schönheit und den Wert der Mur im Lungau aufmerksam gemacht werden, wie Hannelore Nenning betont: „Heute sind nur noch sieben Prozent der Alpenflüsse im Naturzustand. Mit unserer Ausstellung wollen wir die Schönheit der Mur würdigen und hoffen, dass wir sie auch in Zukunft erhalten können.“ Offiziell eröffnet wurde die Ausstellung von Eberhard Stüber, ehemaliger erster Landesumweltanwalt in Salzburg.

Theresa Bogensperger



**Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Mühlbach Trio. Organisatorin und Künstlerin Hannelore Nenning mit einem ihrer ausgestellten Bilder.**

BILD: BOGENSPERGER

